



Verhalten nach einer Operation

Die Extraktion eines Zahnes oder eine Implantation ist ein operativer Eingriff. Bitte beachten Sie die folgenden Empfehlungen für das Verhalten nach einer Operation im Mundbereich und fördern Sie damit die Wundheilung und den Erfolg Ihrer Behandlung.

- Essen** Bitte essen Sie erst, wenn die Betäubung abgeklungen ist.
Am Tag der Operation nehmen Sie bitte keine Frischmilchprodukte (Frischmilch, Joghurt, Quark) zu sich, diese können zu Wundheilungsstörungen führen.
- Rauchen** Rauchen ist für die Mundschleimhäute schädlich. Nach einer Operation sollten Sie wenigstens am Tag des Eingriffs darauf verzichten. Rauchen verzögert die Wundheilung.
- Nachblutungen** Es können Nachblutungen aus der Wunde auftreten. Beißen Sie in diesem Fall auf einen Tupfer und komprimieren Sie damit ca. 20-30 Minuten lang den Wundbereich.
- Spülen** Nach dem Essen ist es empfehlenswert, den Mund mit einer verordneten oder empfohlenen Spüllösung auszuspülen. Bitte spülen Sie nur sanft, niemals kräftig. Der Wundpfropfen muss in der Wunde verbleiben. Er schützt den Kiefer vor dem Eindringen von Bakterien. Die Wunde heilt von unten nach oben aus.
Bitte reinigen Sie niemals die Wunde selbst!
- Kühlen** Mäßig kann gekühlt werden, zum Beispiel mit einem kalten Waschlappen. Achten Sie darauf, dass die Wange nicht unterkühlt. Besser keine Kühlakkus verwenden. Wenn Sie dies wünschen, dann legen Sie bitte ein Handtuch zwischen Wange und Akku.
- Anstrengung** Vermeiden Sie in den ersten Tagen nach dem Eingriff und eventuell auch länger jede Art von körperlicher Anstrengung. Durch den erhöhten Blutdruck besteht die Gefahr einer Nachblutung. Bitte nicht bücken, schwer heben und keinen Sport treiben.
- Zahnpflege** Eine gute Mundhygiene ist für eine komplikationslose Wundheilung einer der wichtigsten Faktoren. Putzen Sie die Zähne vorsichtig von „rot nach weiß“. Aber sparen Sie die Wunde aus. Diese darf nicht gereinigt, sondern nur sanft gespült werden (siehe oben).
- Fahren** Nehmen Sie nach der Operation nicht aktiv am Straßenverkehr teil, lassen Sie sich besser fahren oder im Straßenverkehr begleiten.

Wir wünschen Ihnen eine gute Genesung!

Sollten wider Erwarten starke Beschwerden auftreten, rufen Sie uns bitte an.

